

## **Öffentliche Bekanntmachung für das Regierungspräsidium Karlsruhe**

**Änderung der Verordnung über den Naturpark „Neckartal-Odenwald“** vom 6. Oktober 1986 auf den Gebieten der Landkreise Neckar-Odenwald-Kreis, Rhein-Neckar-Kreis sowie der Stadt Heidelberg

Das Regierungspräsidium Karlsruhe – Höhere Naturschutzbehörde – beabsichtigt, die Verordnung über den Naturpark „Neckartal-Odenwald“ zu ändern: die Regelung über die Erschließungszonen in § 2 Absatz 3 der Naturparkverordnung soll dahingehend geändert werden, dass künftig auch in Flächennutzungsplänen festgelegte Konzentrationszonen für die Windenergie sowie in Regionalplänen festgelegte Vorrangflächen für die Windenergie unter den Begriff der Erschließungzone fallen. Damit entfällt in diesen Flächen der Erlaubnisvorbehalt nach § 4 der Naturparkverordnung.

Der Verordnungsentwurf liegt gemäß § 74 Absatz 2 Naturschutzgesetz zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus in der Zeit

**vom 2.9.2014 bis einschließlich 2.10.2014**

1. beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach, am Empfang während folgender Zeiten: Montag bis Donnerstag 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Freitag 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr;
2. beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Landwirtschaft und Naturschutz, EG, Zimmer 121, General-Sigel-Str. 12, 74889 Sinsheim während folgender Zeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Freitag 08:00 Uhr bis 15:30 Uhr;
3. bei der Stadtverwaltung Heidelberg, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie, Untere Naturschutzbehörde, Zimmer 2.21, Prinz Carl, Kornmarkt 1, 69117 Heidelberg während folgender Zeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Freitag 08:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

Bedenken und Anregungen können bei den unter Ziffer 1-3 genannten Land- und Stadtkreisen als unteren Naturschutzbehörden während der Auslegungsfrist mündlich (zur Niederschrift), schriftlich oder elektronisch (Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis: [umwelt@neckar-odenwald-kreis.de](mailto:umwelt@neckar-odenwald-kreis.de); Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis: [joerg.bayer@rhein-neckar-kreis.de](mailto:joerg.bayer@rhein-neckar-kreis.de); Stadtverwaltung Heidelberg: [sabine.schmied@heidelberg.de](mailto:sabine.schmied@heidelberg.de)) vorgebracht werden, jedoch nur im für die eigenen Belange örtlich zuständigen Land- oder Stadtkreis.

### Hinweis:

Der Verordnungsentwurf kann auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums Karlsruhe ([www.rp-karlsruhe.de](http://www.rp-karlsruhe.de)) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Juli 2014

Regierungspräsidium Karlsruhe – Höhere Naturschutzbehörde